

Der Beistrich zwischen zwei Hauptsätzen

Zwischen zwei Hauptsätzen (HS) steht ein **Beistrich**. HS können unverbunden (das heißt ohne Bindewort) nebeneinander stehen oder auch durch ein Bindewort (eine Konjunktion) miteinander verbunden sein. Man spricht dann von einer so genannten **Hauptsatz-Reihe**. **Konjunktionen**, die HS einleiten, sind: **und, oder, sowie, aber, denn, daher, deshalb**. Einen HS erkennst du **an folgenden Merkmalen**:

- Die **Personalform** (= abgewandelte Form des Verbs) steht **an zweiter Stelle**.
- Er **kann alleine stehen**.

Die Spezialfälle „**und**“ bzw. „**oder**“:

Werden **zwei vollständige Hauptsätze** mit „**und**“ bzw. „**oder**“ verbunden, so **kannst du einen Beistrich setzen**, du musst aber nicht. Ist einer der beiden **Hauptsätze nicht vollständig**, meist fehlt ihm das Subjekt, dann darfst du **keinen Beistrich setzen!** Ein Satz ist vollständig, wenn er Subjekt und Prädikat aufweist.

Beispiele:

Unser Nachbar **schlägt** (Personalform) wütend die Tür zu, er **hält** (Personalform) von Halloween überhaupt nichts. (*zwei HS ohne Bindewort*)

Unser Nachbar **schlägt** (Personalform) wütend die Tür zu, **denn** er **hält** (Personalform) von Halloween überhaupt nichts. (*zwei HS durch das Bindewort „denn“ miteinander verbunden.*)

Auf der Halloween-Party **stehen** (Personalform) mehrere Werwölfe beieinander(,) **und** sie **erzählen** (Personalform) sich gruselige Witze. (*Beide HS sind vollständig. Ein Beistrich könnte vor dem „und“ gesetzt werden.*)

Auf der Halloween-Party **stehen** (Personalform) mehrere Werwölfe beieinander **und** **erzählen** (Personalform) sich gruselige Witze. (*Der zweite HS ist nicht vollständig. Ihm fehlt das Subjekt. Daher ist kein Beistrich vor dem „und“ erlaubt.*)

Der Beistrich zwischen Hauptsatz und untergeordnetem Satz

Zwischen einem HS und einem untergeordneten Satz steht immer ein **Beistrich**. Sie bilden ein so genanntes **Satzgefüge**. Der untergeordnete Satz kann vor oder nach dem Hauptsatz stehen, aber auch in diesen eingeschoben sein. Es gibt folgende untergeordnete Sätze: **Gliedsätze** und **Beifügesätze** (Attributsätze)

Einen **untergeordneten Satz** erkennst du **an folgenden Merkmalen**:

- Die **Personalform** steht **an letzter Stelle**.
- Er kann **nicht alleine stehen**. Er muss mit einem Hauptsatz verbunden sein.
- Er hat **meistens ein Einleitewort** (Bindewort oder Fürwort).

Zwischen Hauptsatz (HS) und Gliedsatz (GS) steht immer ein **Beistrich**. Gliedsätze werden z. B. durch folgende **Bindewörter** (Konjunktionen) eingeleitet: **dass, wenn, nachdem, als, weil, da, obwohl, indem, sodass, ob,...**

Beispiele:

Da die Frau den Kindern keine Süßigkeiten gegeben **hat, spielen** sie ihr einen Streich. (*Gliedsatz: Personalform an letzter Stelle, mit „da“ eingeleitet, kann nicht alleine stehen*) (*Hauptsatz: Personalform steht nur scheinbar an erster Stelle. Gliedsätze stehen für ein ganzes Satzglied, deshalb ist es doch die zweite Stelle.*)

Die Kinder **spielen** der Frau einen Streich, **weil** sie ihnen keine Süßigkeiten gegeben **hat**. (*Hauptsatz (HS), Gliedsatz (GS)*)

Hauptsatz und Beifügesatz

Zwischen Hauptsatz (HS) und Beifügesatz (Attributsatz) steht immer ein **Beistrich**. Ein Beifügesatz wird durch ein **bezügliches Fürwort** (Relativpronomen) oder eine **Kombination von einem bezüglichem Fürwort und einem Vorwort** (Präposition) eingeleitet.

Bezügliche Fürwörter sind: **der, die, das; welcher, welche, welches**

Beispiele für Kombinationen von bezüglichem Fürwort und Präposition: **ohne den, vor dem, in dem, bei dem**

Das bezügliche Fürwort bezieht sich auf ein Bezugswort im Hauptsatz. Das Bezugswort ist meist ein Nomen.

Beispiel:

Heuer veranstalte (Personalform) ich eine tolle Halloween-Party, **zu der** (bezügliches Fürwort in Kombination mit einem Vorwort) ich alle meine Freunde einlade (Personalform).
(*Hauptsatz, Beifügesatz*)

Ist ein Beifügesatz in einen Hauptsatz eingeschoben, so wird er am Beginn und am Ende durch einen Beistrich getrennt.

Beispiel:

Zu der Halloween-Party, **die** (bezügliches Fürwort) meine Schwester und ich veranstalten (Personalform), möchten (Personalform) wir alle unsere Freunde einladen. (1. Teil des Hauptsatzes, eingeschobener Beifügesatz, 2. Teil des Hauptsatzes)

Werden **zwei Beifügesätze durch „und“ bzw. „oder“ miteinander verbunden**, darf **kein Beistrich** gesetzt werden. Dieser ist nur bei zwei vollständigen Hauptsätzen möglich.

Beispiel:

Heuer veranstalte ich eine tolle „Halloween“-Party, **zu der** ich alle meine Freunde einlade und zu der auch einige meiner Kusinen und Cousins kommen werden. (*Hauptsatz, 1. Beifügesatz und 2. Beifügesatz*)

Der Beistrich bei Zusätzen

Zusätze, das sind nachgestellte Erläuterungen, nachgestellte Beifügungen und Appositionen, werden in einem Satz **durch Beistriche abgegrenzt**. Sie können in einen Satz eingeschoben sein oder an seinem Ende stehen. Wörter, die nachgestellte Erläuterungen einleiten, sind zum Beispiel: **nämlich, besonders, also, vor allem, und zwar**

Beispiel:

Welche Schlangen, **giftige oder ungiftige**, gibt es in Österreich?

Ich habe noch nie eine Schlange gesehen, **weder eine giftige noch eine ungiftige**.

Der Beistrich bei Nennform- und Mittelwortgruppen

Nennformgruppen (Infinitivgruppen) **und Mittelwortgruppen** (Partizipialgruppen) **können durch einen Beistrich vom übrigen Satz abgegrenzt werden**, sie müssen es aber nicht. Allerdings sind Sätze durch das Setzen von Beistrichen oft leichter zu verstehen.

Beispiele:

Nennformgruppe: Der Hund hört auf (,) den Briefträger anzubellen.

Mittelwortgruppe: Laute Schreie ausstoßend (,) zieht ein Greifvogel seine Kreise am Himmel.

Von einer hungrigen Löwin gejagt (,) gelingt der Gazelle doch die Flucht.

Ausnahmen: Infinitivgruppen werden immer durch Beistrich abgetrennt, wenn folgende drei Fälle vorliegen:

1. Sie werden mit **um, ohne, statt, anstatt, außer, als** eingeleitet.

Beispiele: Vogel Männchen singen, **um** ihr Revier **abzugrenzen**.

Ohne auf die giftige Schlange **zu achten**, lief die Hyäne über den Stein.

2. Sie **hängen von einem Nomen ab**.

Beispiele: Die Löwin scheitert bei dem **Versuch**, eine Antilope zu reißen.

Hasen haben die **Fähigkeit**, Haken zu schlagen.

3. Sie werden **durch ein Verweiswort angekündigt**.

Beispiele: Der Waschbär vermeidet **es**, der Klapperschlange zu nahe zu kommen.

Der Gesang des Vogel Männchens dient auch **dazu**, Weibchen anzulocken.

Insekten in der Nacht zu orten und zu fangen, **das** ist Fledermäusen mit Hilfe eines entwickelten Echo-Orientierungssystems möglich.

Nachgetragene Mittelwortgruppen werden immer mit Beistrichen abgegrenzt.

Beispiele: Ein Greifvogel, **nach Beute Ausschau haltend**, zieht am Himmel seine Kreise.

Ein Greifvogel zieht am Himmel seine Kreise, **nach Beute Ausschau haltend**.